

Nervige Eltern

Beitrag von „Ummon“ vom 16. Februar 2010 17:35

Zitat

So ganz spontan kommt mir der Gedanke: Na dann sollen sie ihr Söhnchen mal aufs Gymnasium schicken. Schnell werden sie dann in die Realität katapultiert und müssen erkennen, dass doch ihr Sohn derjenige ist, der für seine schlechten Noten verantwortlich ist.

Den Vorschlag kann ich nicht unterstützen (ich hoffe mal, er ist nicht ernst gemeint). Wenn alle Kinder, deren Eltern sich einbilden, ihre Kleinen wären *eigentlich* Gymnasialschüler, obwohl sie überall Vieren haben, aufs Gymnasium gesteckt werden, dort dadurch die Klassen riesig werden (ich habe seit letzter Woche eine Klasse mit nunmehr **35**(!) Schülern), die Heterogenität der Lerngruppen noch weiter zunimmt und dann zusätzlich die Kinder nach einem halben Jahr wieder weg sind - Klassengemeinschaft ändert sich, geschlossene Freundschaften gehen kaputt), bedanken sich die entsprechenden Lehrer sicher für das Durchwinken aufs Gymmi, nur um den Eltern eine "pädagogische Lektion" zu erteilen.